

# Nachhaltigkeits- und Klimaschutzkonzept für die Hochschule Augsburg aus Sicht der Studierenden

Jennifer Bregenhorn & Janine Seemüller (Schmidt)

Die Auswirkungen und Folgen der **globalen Erderwärmung**, wie das Abtauen der Polkappen und die Zunahme an Starkregen- und Hitzeperioden, sind bereits deutlich spürbar. Die Erreichung des **1,5°C Ziels**, welches 2015 im Pariser Klimaabkommen festgelegt worden ist, scheint unerreichbar. Die Studierenden der Hochschule Augsburg (HSA) machen sich zunehmend Gedanken, wie die Hochschule ihren Teil zum Klimaschutz beitragen kann.

Mit der **Unterzeichnung des Memorandum of Understanding** zur Zusammenarbeit von Hochschulen, im Rahmen des Netzwerks Hochschule und Nachhaltigkeit Bayern, hat die Hochschule Augsburg den ersten Meilenstein gelegt und sich dazu verpflichtet, das Netzwerk zu unterstützen und deren Ziele umzusetzen.

Das Hauptziel des Netzwerks ist die **Verbesserung der Rahmenbedingungen für Nachhaltigkeit** an, mit und durch bayrische Hochschulen. Dabei soll die Nachhaltigkeit in den Handlungsfeldern Forschung, Lehre, Hochschulbetrieb, Governance, Transfer und Studierendeninitiativen gestärkt werden [1].



<https://www.unesco.de/bildung/bne-akteure/netzwerk-hochschule-und-nachhaltigkeit-bayern>

## Hochschulbetrieb

Ein wichtiger Baustein einer nachhaltigen Hochschule ist der Hochschulbetrieb, da er maßgeblich zur Klimaneutralität der HSA beiträgt. In den Bereichen **Energie, Verwaltung, Infrastruktur sowie der Hochschulgastronomie und Mobilität** sehen die Studierenden enormes Verbesserungspotenzial.

- Vermeidung von Plastik und Einwegprodukten in den Mensen
- Einführung eines Pfandsystems für Lebensmittel
- Angebote und Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung
- Ausweitung des Semestertickets sowie Vergünstigungen für Mitarbeiter:innen
- Ausbau der Erneuerbaren Energien
- Nachhaltige Kriterien für Gebäudeausschreibungen



<https://www.yumda.de/news/1169525/nach-gesetzesbeschluss-recup-und-rebowl-pfandsystem-ruestet-gastronomie-fuer-mehrweg-pflicht.html>

## Lehre

Im Handlungsbereich Lehre besteht mit am meisten Verbesserungs- und Handlungsbedarf. Bei der Bestandsaufnahme ließen sich durch die Modulhandbücher **lediglich knapp 3,5% aller Pflicht-, Wahlpflicht-, und AWP-Module als „nachhaltige Module“** identifizieren. Den Studierenden ist ebenso eine Reduzierung von gedruckten Skripten und Dokumenten sowie eine Möglichkeit der alternative Prüfungsmittel wichtig.

- Kennzeichnung von nachhaltigen Modulen in aktuellen, einheitlichen Modulhandbüchern
- Ausweitung des Lehrangebotes an nachhaltigen Modulen
- interdisziplinäre Lehrveranstaltungen
- digitale und analoge Vorlesungsunterlagen und Prüfungshilfsmittel

## Transfer

Im Handlungsbereich Transfer geht es primär um den Austausch zwischen der Hochschule, den Studierenden und externen Partnern. Die durchgeführte Onlineumfrage hat deutlich gemacht, dass **zwei Drittel der Studierenden die abgeschlossenen, laufenden und geplanten Maßnahmen der Hochschule nicht bekannt sind**. So sehen die Studierenden auch in diesem Bereich großes Potenzial zur Verbesserung.

- Beteiligung an regionalen, nachhaltigen Projekten sowie Kooperation mit regionalen Unternehmen
- Verbesserung des Wissenstransfers an der Hochschule Augsburg über nachhaltigkeitsbezogene Themen

## Forschung

An der HSA wird aktiv Forschung und Entwicklung in den **Forschungsschwerpunkte "Ressourceneffizienz" und "Digitalisierung in Produktion und Dienstleistungen"**, betrieben. Obwohl sich zu beiden Schwerpunkten ein Nachhaltigkeitsbezug herstellen lässt, konnten nur 12 Forschungs- und Förderprojekte ausfindig gemacht werden. Die Befragung ergab folgende Forderungen:

- finanzielle Förderung von nachhaltigkeits- und umweltbezogener- Forschung
- Transparenz durch mehr Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte

## Governance

Für eine langfristige, nachhaltige Weiterentwicklung der HSA ist eine strukturelle Verankerung und eine **zentrale Koordinationsstelle** an der Hochschule unerlässlich. Neben der örtlichen Etablierung, sollte Nachhaltigkeit und Klimaschutz ins Bewusstsein der HSA verankert werden.

- Ausbau der strukturellen Verankerung von Nachhaltigkeit und Klimaschutz an der Hochschule z.B. durch ein „Green Office“
- Verankerung von Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Leitbild
- Verankerung von Nachhaltigkeit und Klimaschutz in den Zielvereinbarungen



**GREEN  
OFFICE**

Hochschule Augsburg